

Geschäftsanhahnung in die Ukraine – Nachhaltige Mobilität, Verkehrs- und ÖPNV-Lösungen und Logistik

Lviv und Kiew 13. – 17. Mai 2019



Erfolgreicher Markteintritt in die Ukraine

Im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) findet vom 13. bis 17. Mai 2019 eine Geschäftsanhahnungsreise zum Thema nachhaltige Mobilität, Verkehrs- und ÖPNV-Lösungen und Logistik statt. Die Reise ist Bestandteil der Exportinitiative Umwelttechnologien und wird im Rahmen des BMWi-Markterschließungsprogramms für KMU von der Firma DREBERIS in Kooperation mit der Initiative German Partnership for Sustainable Mobility (GPSM) organisiert. Die viertägige Delegationsreise führt nach Lviv sowie Kiew und richtet sich besonders an kleine und mittlere Unternehmen (KMU), die Produkte, Dienstleistungen und Lösungen aus den Bereichen Verkehr und Verkehrsplanung, nachhaltige Mobilität und ÖPNV sowie Transport und Logistik anbieten.

Marktüberblick Verkehrsinfrastruktur und Mobilität in der Ukraine

Der ukrainische Markt umfasst eine Gesamtbevölkerung von 42,7 Mio. Einwohnern. Das Verkehrssystem vieler ukrainischer Städte steht jedoch aktuell vor den typischen Herausforderungen der Übergangswirtschaft; schnell wachsender Individualverkehr, ineffizienter öffentlicher Verkehr und unzureichende Infrastrukturfinanzierung. Insbesondere die ukrainischen Großstädte kämpfen mit zahlreichen Verkehrsstaus, schlechten Straßenzuständen und einer unzureichenden Anzahl an Parkmöglichkeiten. All das führt letzten Endes zu einer erhöhten Umweltbelastung. Das Thema Verkehrssicherheit ist ebenfalls ein akutes Problem für die Bevölkerung. Innerhalb des EU-Rankings befindet sich die Ukraine mit 104 Todesfällen pro eine Mio. Einwohnern an der letzten Stelle.

Der ukrainischen Politik ist es ein großes Anliegen, die Straßeninfrastruktur aktiv auszubauen, weshalb deren Weiterentwicklung zu den Top-10 Prioritäten in der Budgetplanung für das kommende Jahr zählt. Um den Ausbau und die Modernisierung der Verkehrsinfrastruktur voranzutreiben, wird in den nächsten Jahren mit erheblichen Investitionen gerechnet. Viele Projekte werden durch internationale Förderer finanziert. Die meisten Projekte finden in den Großstädten statt, darunter auch in Kiew und Lviv. Kiew hat eine umfangreiche Verkehrsinfrastruktur und ein großes öffentliches Verkehrsnetz, einschließlich U-Bahn, Bussen, Minibussen, Straßenbahn, Trolleybussen, Standseilbahn und einer innerstädtischen Ringbahn. Die Stadt Kiew ist der zentrale Verkehrsknotenpunkt des gesamten Landes. Die Stadt Lviv ist der größte Verkehrsknotenpunkt der Westukraine.

Chancen für Ihr Unternehmen

Die geplante Investitionsvorhaben in der Ukraine sind besonders im Ausbau und der Instandsetzung der Verkehrsinfrastruktur sehr ausgeprägt. Dabei orientiert sich die Ukraine in vielen Bereichen an den Standards und Normen der EU, was den Bedarf an Planungsleistungen enorm steigen lässt.

Besonders in den größeren Städten u.a. in Kiew und Lviv bestehen daher gute Chancen für Kooperationen in den folgenden Bereichen:

- **Renovierung und Modernisierung der Verkehrsinfrastruktur:** Dienstleistungen für Straßenbau und Straßenrenovierung, hydrotechnische Anlagen, Ampelsteuerung, Haltestellen, Beleuchtung, Beschilderung, Fahrzeuge, Weichen etc., Intelligent Transportation Systems/ Verkehrstelematik, Planungs- und Ingenieursdienstleistungen für Verkehrskonzeption
- **Nachhaltige Mobilität im städtischen Verkehr:** E-Mobilität und Ladeinfrastruktur, Optimierung des ÖPNV, Sicherheitslösungen im öffentlichen Verkehrsraum, Verkehrskonzepte und Planung für Fahrradverkehr und –infrastruktur sowie Fahrradparklösungen, Smart City Initiativen und E-Ticketing
- **Transport und Logistik:** Lösungen zur Steigerung der Effizienz von Transport- und Logistikleistungen, Dienstleistungen für Terminalbau und Lagerflächen, Bau und Modernisierung logistischer Zentren und der Binnenhäfen entlang des Flusses Dnepr

Die Geschäftsanhaltungsreise bietet Ihnen dabei eine sehr effiziente Möglichkeit, diese Marktchancen für Ihr Unternehmen zu nutzen und den Kontakt zu Geschäftspartnern herzustellen sowie die lokalen Rahmenbedingungen kennenzulernen.

Ihr Nutzen

Durch die Teilnahme am Programm sichern Sie sich folgende Vorteile:

- Individuell vermittelte Erstkontaktgespräche mit ukrainischen Unternehmen und Institutionen - Wir organisieren an mehreren Tagen direkt auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittene Gespräche mit gewünschten Kontakten. Dazu erstellen wir unter anderem eine Teilnehmerbroschüre mit Informationen über Ihr Unternehmen, die in der Ukraine verteilt wird.
- Aufbau neuer und Vertiefung bestehender Handels- und Kooperationsbeziehungen in der Ukraine
- Präsentation Ihrer Produkte und Leistungen vor einem interessierten Fachpublikum
- Kompakte und praxisbezogene Zielmarktanalyse, die Ihnen eine zeitsparende Vorbereitung zur Reise ermöglicht
- Allgemeine und fachspezifische Landes-, Markt- und Brancheninformationen vermittelt von lokalen Fachexperten und Vertretern deutscher Institutionen in Form eines Briefings vor Ort.
- Synergien innerhalb der Gruppe

Vorläufiger Ablaufplan

Montag, 13.05 Lviv	<p>Individuelle Anreise, z.B.</p> <p>AB 09:00 HHN – AN 12:00 LWO mit WIZZ AIR (Direktflug) AB 09:10 DTM – AN 12:20 LWO mit WIZZ AIR (Direktflug) AB 08:45 MUC – AN 11:20 LWO mit Lufthansa (Direktflug) AB 12:05 TXL – Umstieg in WAW (2h) – AN 17:30 LWO mit LOT oder Anreise ab Berlin bereits am Sonntag (Direktflug mit WIZZ AIR)</p> <p>13:30 – 14:00 Get-Together der Teilnehmer und gemeinsames Mittagessen 14:00 – 14:30 Check In im Hotel „Rius“</p> <p>15:00 – 17:00 geführter, thematischer Stadtrundgang in Lviv 19:00 Gemeinsames Abendessen</p>
Dienstag, 14.05 Lviv	<p>Teilnehmerbriefing mit lokalen Fachexperten und Vertretern deutscher Institutionen zur aktuellen wirtschaftlichen Situation in der Ukraine und branchenbezogenen Rahmenbedingungen</p> <p>Individuell vorbereitete B2B-Meetings</p>
Mittwoch, 15.05 Lviv	<p>Workshop und Networking mit lokalen Branchenakteuren und Behördenvertretern</p> <p>Transfer nach Kiew (Direktflug Lviv 17:50 Uhr → IEV 19:10 Uhr) Check In im Hotel und gemeinsames Abendessen</p>
Donnerstag, 16.05 Kiew	<p>Kooperationsforum + Präsentationsveranstaltung mit Networking und individuell vorbereitete B2B-Meetings</p>
Freitag, 17.05. Kiew	<p>Besuch einer lokalen Behörde oder eines kommunalen Unternehmens (je nach Zusammensetzung und Präferenzen der Teilnehmergruppe) Gemeinsames Mittagessen und Feedbackrunde</p> <p>Individuelle Rückreise, z.B.</p> <p>AB 17:35 KBP – AN 19:10 FRA mit LUFTHANSA (Direktflug) AB 16:30 KBP – AN 17:50 MUC mit LUFTHANSA (Direktflug) AB 15:55 KBP – AN 17:05 SXF mit RYANAIR (Direktflug)</p>

Programminhalt

- Ziel des Projektes ist, dass Sie einerseits einen hervorragenden Einblick in den ukrainischen Markt erhalten und andererseits aus Ihren individuellen Geschäftsanhaltungsgesprächen mit direkten Ansätzen zur Aufnahme von Geschäftsbeziehungen zurückkehren. Darüber hinaus soll insgesamt das Potential und die Leistungsfähigkeit der deutschen Branche in der Ukraine dargestellt werden.

Ihre Anmeldung

Für eine Teilnahme an der Geschäftsanhaltungsreise in die Ukraine (13.-17.05.2019) nutzen Sie bitte das [Online-Anmeldeformular](#).

Anmeldeschluss ist der 10.03.2019.

Teilnahmebedingungen

Die Teilnehmerzahl ist auf 12 Unternehmen beschränkt, daher bitten wir Sie um eine frühzeitige Anmeldung.

Die Geschäftsanhaltungsreise ist Bestandteil des BMWi-Markterschließungsprogramms für KMU und unterliegt den De-Minimis-Regelungen. KMU haben Vorrang vor Großunternehmen.

- Teilnehmer des Projektes erhalten außerdem die Gelegenheit, ihre Produkte und Dienstleistungen im Rahmen einer Präsentationsveranstaltung in Kiew und Lviv vorzustellen und hier den Kontakt zu potenziellen Partnern und Kunden aufzubauen.

Der Eigenanteil der Unternehmen beträgt in Abhängigkeit ihrer Größe:

- 500 Euro (netto) für Teilnehmer mit weniger als 2 Mio. Euro Jahresumsatz und weniger als 10 Mitarbeitern
- 750 Euro (netto) für Teilnehmer mit weniger als 50 Mio. Euro Jahresumsatz und weniger als 500 Mitarbeitern
- 1000 Euro (netto) für Teilnehmer ab 50 Mio. Euro Jahresumsatz oder mehr als 500 Mitarbeiter.

Die individuellen Reise-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten werden von den Teilnehmern selbst getragen.

Weitere Projekte des BMWi-Markterschließungsprogramms finden sie auf: www.ixpos.de/markterschliessung

Ihre Ansprechperson

Bei Fragen zur Geschäftsanhaltungsreise steht Ihnen zur Verfügung:

Maria Vogel
DREBERIS GmbH,
Heinrich-Zille-Str. 2, 01219 Dresden
Tel.: +49 351 862 643 14
Mail: maria.vogel@dreberis.com
www.dreberis.com

DREBERIS ist ein internationales Beratungsunternehmen mit Sitz in Dresden und Standorten u.a. in Schwyz/ Schweiz, Lemberg/ Ukraine und Wroclaw/Polen. Seit 1999 haben wir schon internationale Expansionsprojekte von über 1000 Kunden aus über 50 Branchen in über 30 Ländern auf 6 Kontinenten begleitet.

Unsere Projektpartner und wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!



Impressum

Herausgeber
Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BWi)
Öffentlichkeitsarbeit
11019 Berlin
www.bmwi.de

Text und Redaktion
DERBERIS GmbH

Gestaltung und Produktion
DERBERIS GmbH

Stand
10.02.2019

Bildnachweis
Fotolia, CC0 Public Domain/Pixabay,
Pexels - Public Free Photo database